SAMTGEMEINDE BIETET KURZWEILIGES PROGRAMM

Tanz und Musik: 250 Senioren im Zelt

Der Rahmen des Seulinger Schützenfestes wurde für den traditionellen Seniorennachmittag der Samtgemeinde Radolfshausen genutzt: Rund 250 Senioren konnten Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Wucherpfennig (SPD) und Schützenhauptmann Klemens Halfter zu dieser kurzweiligen Veranstaltung begrüßen.

© Tietzek

Flotte Sohle auf Festzelt-Parkett: Seniorentanzgruppe aus Seulingen.

Ein umfassendes musikalisches Programm war Bestandteil des gemütlichen Nachmittages bei Kaffee und Kuchen. Vertreten waren die Harmonika-Freunde Waake, deren Mitglieder längst nicht mehr nur aus Waake kommen, die den musikalischen Rahmen schufen, sowie die Mühlentanzgruppe Ebergötzen, der Kindergarten Seulingen sowie die Seniorentanzgruppen Seulingen, Landolfshausen und Holzerode.

Zum ersten Mal war eine Modenschau Bestandteil der Radolfshäuser Traditionsveranstaltung. Humoristische Höhepunkte des Nachmittages dürften die beiden plattdeutschen Vorträge gewesen sein. Und zwar erzählte Lydia Langenohl plattdeutsche Anekdoten. Plattdeutsches Bauerntheater gaben Christa Conrad und Ingeborg Rudolphi zum besten.

Gegen Ende konnten auch die zahlreichen Gäste ins Geschehen eingreifen und ihrer durchweg hörbaren Begeisterung Raum schaffen: Gemeinsam sangen sie „Schön ist das Alter“, umgedichtet aus dem Volkslied „Schön ist die Jugend“ in G-Dur. Samtgemeindebürgermeister Wucherpfennig lobte besonders die Eigenschaft des Seniorennachmittages als Veranstaltung für die komplette Samtgemeinde Radolfshausen. Auch hatte er wieder einen Scheck für den Gastgeber, den Schützenverein Seulingen, dabei, den Schützenhauptmann Halfter dankend entgegennahm – einhergehend mit einer Einladung:

Wird der Seniorennachmittag jährlich wechselnd in den Orten der Samtgemeinde ausgerichtet, haben die Schützen die Senioren schon jetzt für 2013 wieder in ihr Festzelt eingeladen. Dann nämlich feiern sie ein ganz besonderes Schützenfest: Der Schützenverein Seulingen wird 350 Jahre alt.

mm